



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Das new Testament recht grüntlich teutsch**

**Luther, Martin**  
**Straßburg, 1524**

**VD16 B 4346**

Das erst Capitel.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34848**



**I**n diser Epistelleret Sant Paulus  
auffs erst/was das Euangelion sey/wie es allein vō gott  
in ewigkeit versehen/vnd durch Christum verdienet vnd  
aufgangē ist/das alle die dran glauben/gerecht/frum/le-  
bendig/selig/vnd von geset/sünd vnd todt frey werden/

Das thüt er durch die drey ersten Capitel.

Darnach leret er meiden/die neben lere vnd menschen gebott/auff das  
wir an einem haupt bleiben/gewis/rechtschaffen vnd vōllig werden in  
Christo allein/an welchem wirs gar haben/das wir außser im nichts dürf-  
fen. Das thüt er im vierden Capitel.

Fortan leret er den glauben üben vnd beweisen mit gūten werckē/vnd  
sünde meiden/vnd mit geystlichen wapen streyten wider den teüfel/da-  
mit wir durchs creüz in hoffnung besteen mügen.

### Die Epistel sant Pauli zu den Ephesern.

#### Das erst Capitel.



**P**aulus ein Ap-  
stel Jesu Christi durch den  
willen gottes.

Den heyligen zu Ephe-  
so vnd gleübigen an Christo Jesu.

Gnad sey mit eüch vnd freid von gott  
vnserm vater/vñ de herē Jesu Christo.

Gebenedeyet sey gott vnd der vatter  
Jesu Christi/der vns gebenedeyet hatt  
mit allerley geistlicher benedyüg im him-  
elische wesen durch Christū/wie er vns  
den erwölet hat durch den selben/ee der  
welt grund gelegt war/das wir solten  
sein heylig vñ vnsträflich vor im in der  
liebe/vñ hat vns verordnet zur kindt

schafft gegē im durch Jesum Christ/nach dem wolgefallen seines willēs/  
zu lob der herligkeit seiner gnade/durch welche er vnns hat angemen ge-  
macht in dem geliebten.

An welchem wir haben die erlöfung durch sein blüt/namlich/die verge-  
bung der sünde nach dem reychtum seiner gnade/welche er überschüttet  
hat auff vns/durch allerley weißheyt vnd klügheit/vñ hat vns wissen las-  
sen das geheymnis seines willens nach seinem wolgefallen/vñ hat dassel-  
bige erfür than durch in/dz es predigt wurd/da die zeit erfüllet war/auff

Na iij das alle



## Die Epistel

\* Das alle ding zusamen\* verfasst würdē durch Christon/beyde das im hymel vnd auch in der erden ist/vnd im vnderthan würdē/durch welchen wir auch zum erbreil kommē seind/die wir zuuor verordnet seind/nachdē fürsaz des/der alle ding wirckt/nach dem radt seines willens/auff dz wir ein wesen erlangē zū lobe seiner herligkeit/die wir zuuor vff Christo hoffē.

\* C. verfasst: Das vnder Christo als einem herren/alle ding semplich bracht wurde/des vohyn vil in mancherley abgötterey vnd regiment zerstreuet war.

e Des seind auch jr/da jr gehöret habt dz wort der warheit/nemlich/das Euangelion vō eüwer seligkeit/an welchs da jr auch glaubet habt/seind jr versigelt worden mit dem geyst der verheysung/das ist/mit dem heyligē geyst/welcher ist das pfandt vnserers erbs/zū vnser erlösfüg/die wir sein eigenthumb seind/zū lobe seiner herligkeit.

Darumb auch ich/nach dem ich gehöret habe vō dem glaubē bey eüch/an den herren Jeson/vnd von eüwer liebe zū allen heyligen/hörē ich nicht auff zū dancken für eüch/vnd gedencke eüwer in meinem gebett/dz d gott vnserers herren Jesu Christi/der vatter der herlikeit/gebe eüch den geyst der weisheit vnd der offenbarung zū sein selbs erkentnis/vnnd erleuchte die augen eüwers verstentnis/das jr erkennen mügt/welche da sey die hoffnung eüwers beruffs/vnd welcher sey der reichthumb des herrlichen erbes an seinen heilige/vñ welche da sey die überschwēckliche größe seiner krafft an vns/die wir glaubt haben/nach der wirkung seiner mechtiger sterck/welche er gewirckt hat in Christo/da er in von den todte aufferweckt hat/vnd gesetzt zū seiner rechtē/im himelischen wesen/über alle fürstēthumb/gewalt/macht/herischafft/vnd alles was genant mag werdē/nicht allein in diser welt/sonder auch in der zukünfftigen/Vnd hat alle ding vnder seine füß gethan/vnd hat in gesetzt vor allen dingen zum haupt der gemeinē/  
\* welche da ist sein leib vnd die fülle/des/der alles in allen\* erfüllet.

\* C. (erfüllet) Christus ist vnd wirckt alle werck/in alle creaturen/Darum ist sein alle creatur voll/also ist auch seine gemeine Christenheit seine fülle/das sie sampt im ein ganzer leib vnd volliger hauffe ist.

## Das. II. Capitel.

2 **W** Ad auch eüch/da ir todt waren durch gebrechen vnd sünde/in welchen jr weyland gewandelt habt/nach dem lauff diser welt/vnd nach dem fürstē der oberkeit/die in der lufft regiert/nemlich nachdē geyst/der da sein werck hat in den kinderen des vnglaubens/vnder welchen wir auch alle weyland vnsern wandel gehabt haben/mit lüsten vnserers fleischs/vñ thaten den willen des fleischs vnd der vernunfft/vnd warē auch kinder des zorns von natur/gleich wie die andern.

Aber gott/der da reich ist/von barmhertzigkeit/durch sein grosse liebe/damit er vns geliebet hat/da wir todte waren in den sünden/hatt er vnns sampt Christo lebendig gemacht (Den auß gnade seind jr selig wordē) vñ hat vns sampt im aufferweckt/vñ sampt im gesetzt in das hymelische wesen/